

Fachschaft Maschinenbau | Eilfschornsteinstraße 18 | 52056 Aachen | GERMANY

Studierendenparlament der RWTH Aachen
c/o AStA der RWTH Aachen
Pontwall 3
52072 Aachen

– HIER –



Initiative Augustinerbachfest
Fachschaften 4,6,7/1,7.2,7/3

i.V.
Johannes Hermann

Eilfschornsteinstraße 18
52062 Aachen
jhermann@fsmb.rwth-aachen.de
01575/2103032

Antrag einer Ausfallbürgschaft von bis zu 2700€ für das Augustinerbachfest am 25.6.2022

Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,

Die Fachschaften Maschinenbau (4), Elektrotechnik und Informationstechnik (6), Philosophie (7/1), Lehramt (7.2) sowie Fachschaft Kommunikationswissenschaft & Psychologie (7/3) am Samstag dem 25.6.2022 ein Straßenfest, das sog. Augustinerbachfest.

Analog zum Studifest ist es Ziel der Veranstaltung, einen Ort der Begegnung für Studierende und Bewohner der Stadt zu schaffen, die Spezifik des Ortes herauszustellen und einen Beitrag zur studentischen und städtischen Kultur zu leisten. Es wird großer Wert auf eine nachhaltige und familienfreundliche Gestaltung des Festes gelegt. Bereits in den Jahren vor der Covid-19 Pandemie wurde das Augustinerbachfest erfolgreich durchgeführt.

Grundsätzlich sind im Rahmen des Augustinerbachfests Einnahmen durch Verkauf von Essen und Getränken geplant. Bei gutem Wetter sollten diese zusammen mit den Sponsorengeldern einen Großteil der Kosten decken. Beim Sponsoring möchten wir uns weitmöglichst auf Organisationen ohne kommerzielle Interessen beschränken.

Alle Fachschaften beteiligen sich anteilig mit Ausfallbürgschaften in Höhe von insgesamt

2.700,00€. Die Kooperationsverträge sind von den teilnehmenden Fachschaften bereits unterzeichnet. Im Verlustfall werden die Ausfallbürgschaften der Fachschaften und der verfassten Studierendenschaft zu gleichen Teilen gemäß des Verwendungszwecks abgerufen bis diese jeweils erschöpft sind. Weiterhin stellen die Fachschaften die Helferinnen und Helfer sowie das Organisationsteam. Beide arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Zuletzt stellen beziehungsweise verantworten die Fachschaften Materialien und Infrastruktur für die Veranstaltung.

Parallel zu diesem Antrag wird ein weiterer Antrag zur Förderung der Kulturarbeit außerhalb städtischer Einrichtungen an die Stadt Aachen gestellt (siehe Anhang). Die Stadt Aachen fördert kulturelle Aktivitäten von Initiativen und Personen, die außerhalb der städtischen Institutionen einen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt Aachen leisten. Es ist angedacht, weitere Fördermöglichkeiten in Abstimmung mit allen Projektpartnern zu erschließen.

Zuletzt bemüht man sich um die weitreichende Kooperation im Rahmen der Veranstaltung mit der Hochschule. Im Vorfeld wurde bereits sehr positives Interesse an dieser Veranstaltung signalisiert.

Für die Veranstaltung ist folgende Kostenaufstellung geplant:

Einnahmen		
Posten	Ansatz	Sicherheiten
Einnahmen Getränke	12.800,00 €	
Einnahmen Essen	3.000,00 €	
Ausfallbürgschaft Studierendenparlament	0,00 €	2.700,00 €
Ausfallbürgschaft Fachschaften	0,00 €	2.700,00 €
Förderungen und Sponsoren	2.800,00 €	
Summe	18.600,00 €	5.400,00 €

Ausgaben	
Posten	Ansatz
Programm	1.600,00 €
Genehmigungen / Versicherung	650,00 €
Sanitäter, Helferverpflegung, weitere Dienstleister	2.650,00 €
Bühne, Technik	4.000,00 €
Werbung	100,00 €
Ausstattung	1.800,00 €
Essen	1.500,00 €
Getränke	6.300,00 €
Summe	18.600,00 €

Dabei ergeben sich zwei Szenarien:

- i. Die Veranstaltung verläuft erwartungsgemäß:
In diesem Fall decken die Einnahmen und Zuschüsse alle Ausgaben. Eine Ausfallbürgschaft wird nicht in Anspruch genommen.
- ii. Die Veranstaltung kann nicht stattfinden:
In diesem Fall decken die Ausfallbürgschaften die entfallenden Einnahmen bis zu 5.200€ ab. Ausgaben für Getränke und Essen entfallen weitestgehend, sodass alle Kosten gedeckt sind.

Prinzipiell gibt es Einsparmöglichkeiten bei der Entlohnung der Kulturschaffenden, einige von diesen könnten sich vorstellen anteilig auf Entlohnung zu verzichten. Wir würden dies jedoch gerne vermeiden und auch im Kulturbetrieb Leistung angemessen entlohnen. Weiterhin wäre es möglich, auf regionale Produkte zu verzichten und ausschließlich Lebensmittel aus dem Großhandel zu beziehen - dies widerspricht in unserer Sicht aber dem Kernziel nachhaltigen Wirtschaftens.

Ausfallbürgschaft

“Das Studierendenparlament der RWTH beteiligt sich an der Finanzierung des “Augustinerbachfest 2022” der Fachschaften 4,6,7/1,7.2 und 7/3. Dazu werden bis zu 2.700,00€ der Fachschaft Maschinenbau als Ausfallbürgschaft zur Organisation des Augustinerbachfests zur Verfügung gestellt. Zwischen den Ausgabenposten im vorgelegten Budget sollen Verschiebungen möglich sein. Die Dauer der Abrechnung ist auf 12 Monate verlängert.”

Mit freundlichen Grüßen,



i.V. Johannes Hermann